

## IX.

# Post-, Telegraphen- und Fernsprech-Verkehr.

### Postverkehr.

**Hauptpostamt.** Saberkornplatz 1, Ecke der Poststraße.

Geöffnet im Sommerhalbjahr: Wochentags von 7 Uhr früh bis 8 Uhr abends, Sonn- und Feiertags von 7 bis 9 Uhr früh und von 12 bis 1 Uhr mittags; im Winterhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 8 Uhr abends, Sonn- und Feiertags von 8 bis 9 Uhr früh und von 12 bis 1 Uhr mittags.

**Zweigpostamt.** Am Bahnhof, links.

Geöffnet im Sommerhalbjahr: Wochentags von 7 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends, Sonntags von 7 bis 9 Uhr früh und von 12 bis 1 Uhr mittags; im Winterhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 2 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends, Sonntags von 8 bis 9 Uhr früh und von 12 bis 1 Uhr mittags.

**Zweigpostamt böhmische Vorstadt,**  
Grottauerstraße 29b.

Geöffnet im Sommerhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 3 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends, Sonntags von 8 bis 9 Uhr früh und von 12 bis 1 Uhr mittags; im Winterhalbjahr: Wochentags von 8 Uhr früh bis 1 Uhr mittags und von 3 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends, Sonntags von 8 bis 9 Uhr früh und von 12 bis 1 Uhr mittags.

Die Auslieferung von Geldsendungen, Postnachnahmesendungen und Postanweisungen kann nur während der festgesetzten Dienststunden erfolgen.

Telegraphische Postanweisungen werden auch außerhalb der Dienststunden angenommen, wenn ein Beamter im Dienste anwesend ist. Beim Postamt am Bahnhofe zu jeder Zeit. Die Abtragung der eingegangenen Telegramme sowie telegraphischer Postanweisungen geschieht nach 9 Uhr abends bis 6<sup>45</sup> früh durch das Postamt am Bahnhofe.

Einschreibebriefe und gewöhnliche Pakete können gegen Gebühr von 20 Pfg. auch nach Dienstschluß beim Postamt 2 (Bahnhof) aufgeliefert werden.\*

Die Ausgabe von Postsendungen erfolgt an den Schalterstellen, und zwar: gewöhnliche und Einschreibebriefe, Postkarten, Drucksachen, Warenproben, Zeitungen, Postanweisungen und Wertbriefe. Zollpflichtige Pakete beim Zollamte im Bahnhofe. (Dienststunden bei letzterem: vormittags von 8 bis 12 Uhr, nachmittags von 2 bis 6 Uhr.) Die Bestellung erfolgt in der Stadt Wochentags

für Briefe:	Geldbriefe u. Postanweisungen:	Pakete
7,00, 11,30 B.	8,15 B., 4,00 N.	8,30 B.
4,00, 6,15 N.		4,15 N.
	Sonntags:	
7,20 B.	8,15 B.	8,30 B.

Gilboten sendungen werden in der Regel durch Vermittelung des Postamtes am Bahnhofe abgetragen.

	Landbestellung:	
8,15 B.	4,00 N. im Sommer.	Sonntags
8,15 B.	3,30 N. im Winter	8,15 B.

Die Bestellung von Paketen nach dem Landbestellbezirke findet Sonn- u. Festtags nicht statt. Am Charfreitage, den Bußtagen, Himmelfahrtstage, am 1. Oster-, Pfingst- u. Weihnachtstage ruht die Bestellung nach dem Landbezirke gänzlich.

\*) Ebenso dringende Pakete gegen 1 Mk. mehr, außer den Dienststunden 1,20 Mk. mehr.

### Ortschaften vom Landbestellbezirk des Postamts Bittau.

Gewöhnliche Briefe bis zum Gewicht von 250 g = 1/2 Pfd. kosten frankiert 5 Pfg., unfrankiert 10 Pfg. Porto, Postkarten frankiert 2 Pfg., unfrankiert 4 Pfg., mit Rückantwort 4 Pfg.

Belvedere  
Gkartzberg  
Gkartzberger Schloßchen  
Eichgraben  
Feldschloßchen m. Chauffeehaus (bei Pethau)  
Großporitsch  
Gürtlers Glasraffinerie  
Hartau

Hasenberg  
Kleinporitsch  
Kleinschönau  
Kohlenwerk d. Reichenberg. Bergbauvereins  
König Johann-Quelle.  
Krusches Höhe  
Maschinenfabrik Schmelzer  
Neue Schänke b. Eichgraben

Neumühle  
Pethau  
Radgendorf  
Rats-Vorwerk  
Weinau  
Ziegelei bei Eichgraben  
Ziegelei Germania  
Ziegelei bei Hartau.